

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	77139
		DK5 DK5-GK	6822 6824
		DK5 - Name	Brammerhagen
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	284 466
Bearbeitung	BRA	Kartierung	02.10.2013
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	726,958
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz _ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop **Schutz nur teilweise** Nein

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Grenzgraben zwischen den Maßnahmenflächen auf der Nordseite und den intensiver bewirtschafteten Grünlandflächen auf der Südseite. Der Graben soll die Vernässung des Gebietes - wie sie in den angrenzenden Flächen angestrebt wird - für die straßennahen teils besiedelten Gebiete vermeiden und entsprechend das Wasser nach Osten abführen. Der Graben ist häufig auf ca. 3 bis 4 m Breite im Gelände ausgebaut. Die Wasserfläche selber ist 1 m bis 1,5 m breit. Im Osten wurde eine dreiecksförmige Grabenaufweitung in die Nachbarfläche hinein in die Beschreibung integriert und ist ähnlich bewachsen wie der Graben. Hier sind erhebliche Wasserstandsschwankungen erkennbar. Gegenwärtig liegt das Wasser 0,6 bis 0,7 m unter dem benachbarten Gelände nahe der Austrocknung, ist recht eutroph geprägt mit hohen Anteilen von Buckelwasserlinse auf der Wasseroberfläche und nur noch einer geringen Wasserführung. Die Böschungen sind z.T. ruderal geprägt, haben deutliche Tendenzen zur Verbuschung, Aufwuchs von Weiden ist recht häufig, v.a. in gestörten Teilbereichen. Ältere Grabenabschnitte weisen eine geringere Tendenz zur Verbuschung auf. Hier ist die Wiesenvegetation der Nachbarflächen auch in den Böschungen entwickelt und der Aufwuchs nur mäßig nitrophytisch. Offenbar stammen die hohen Nährstoffanteile aus der Zersetzung der Torfe und der Störung der Bodenflächen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gl	Wasserlinsen-Typ (gl)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südosten des Untersuchungsgebietes, östlich Fünfhausener Straße		
Nachbarnutzung/en	Grünland		
Rechtswert (X)	569319	Hochwert (Y)	5922559
Bezirk	Harburg	Naturraum	Hoopter Hoch- und Sietland (673.20)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuland (703)	Gemarkung	Neuland (718)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Neuländer Moorwiesen [HH-708 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	77139
		DK5 DK5-GK	6822 6824
		DK5 - Name	Brammerhagen
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	284 466
Bearbeitung	BRA	Kartierung	02.10.2013
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	726,958
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
36015	0	6822_284_021013_1.JPG	
36016	0	6822_284_021013_2.JPG	
36017	0	6822_284_021013_3.JPG	
36018	0	6822_284_021013_4.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Der Graben trägt erheblich zur Entwässerung des Gebietes bei, weil die Wasserstände recht niedrig liegen.
Wertgesichtspunkte	Mäßig artenreich bewachsen, krautreich, teilweise blütenreich, vermutlich Insekten-Lebensraum, die Grabenaufweitung ist auch als Lebensraum für Amphibien und Libellen geeignet.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	77139
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	6822 6824
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Brammerhagen
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	284 466
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	02.10.2013
		Fläche / Länge [m²/m]	726,958
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Kleingewässer, wasserführende Gräben Amphibien Wassergebundene Insekten
Maßnahmen	Trotz der Vermeidung von Vernässung in hofnahen Bereichen sollte der Wasserstand im gesamten Gebiet - inklusive des Sielgrabens ganz im Osten - etwas höher eingestaut werden als bisher, da aktuell eine deutliche Entwässerung von Torfen, eine Sackung von Torfen, Mineralisierung und CO ₂ -Emission zu befürchten ist. Auch - abgesehen von Naturschutzmaßnahmen - ist die aktuelle Bewirtschaftung umweltschädlich.

Foto

Fotodatei 6822_284_021013_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 6822_284_021013_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	77139
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	6822 6824
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Brammerhagen
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	284 466
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	02.10.2013
		Fläche / Länge [m²/m]	726,958
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6822_284_021013_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 6822_284_021013_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGR
- Zusatz	Wasserlinsen-Typ (gl)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	77139
		DK5 DK5-GK	6822 6824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Brammerhagen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	284 466
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.10.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	726,958
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Gewässer	
Böschungshöhe	0.70 m
Gewässertiefe	0.30 m
Breite	1.50 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	w - schwache Trübung
Färbung	m - huminstoffbraun, moorig
Verockerung	w - wenig
Substrat	m - Mudde (Torf, gröberes organisches Substrat)
Standort, Relief	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Belichtung	8 - sonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
naturnahe Uferveg.	100 %
Schwimmbi.veg.	100 %
submerse Veg.	0 %
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	6
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	4
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	8 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,7
Boden	Feuchte	sehr naß	8,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,5
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	77139	
			DK5 DK5-GK	6822	6824
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Brammerhagen	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	284	466
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	02.10.2013	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	726,958	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste						
														HH	ND	SH	D			
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-															
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w		-	-															
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-	-															
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	w		-	-															
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-	-															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-															
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-	-															
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w		-	-															
Festuca rubra (Rot-Schwengel)	7	w		-	-															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-															
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-	-															
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-															
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	z		-	-															
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-															
Lemna gibba (Bucklige Wasserlinse)	7	z		-	-															
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-	-															
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w		-	-															
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w		-	-															
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	w		-	-												3			
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-															
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w		-	-													V		
Nasturtium microphyllum (Kleinblättrige Brunnenkresse)	7	w		-	-											G				
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-															
Rumex obtusifolius (Stumpfblättriger Ampfer)	7	w		-	-															
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-															
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	w		-	-															
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w		-	-															
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w		-	-												3			
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w		-	-															
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-	-															
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-	-											V	3	3		
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-	-															
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		-	-															
																	Anzahl Rote Liste Arten	3	3	1
																		Anzahl Arten	38	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Sozialektivität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland